

# Emmanuel Bauler : pharmaciens : 1841-1917

Autor(en): **Spinner, H.**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Bulletin de la Société Neuchâteloise des Sciences Naturelles**

Band (Jahr): **42 (1916-1917)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# EMMANUEL BAULER

PHARMACIEN

1841-1917

PAR H. SPINNER, PROFESSEUR



L'excellent homme dont nous déplorons ici la perte fit partie de notre Société dès 1870. A part quelques petites communications, il ne prit pas une part active à notre vie scientifique, mais il se spécialisa dans l'administration. Pendant vingt ans, il fut un caissier modèle, et seules les fatigues de l'âge purent, en 1914, l'obliger à abandonner son poste. Son exactitude et son dévouement étaient sans pareils, car il se donnait tout entier à ces besognes ingrates dont il avait fait un vrai sacerdoce. Par sa

régularité remarquable aux séances, il fut un constant exemple ; par son amabilité profonde, il inspirait le respect et l'affection ; ce fut surtout une bonne âme devant laquelle il fallait s'incliner très bas.

